



Hammelburg – älteste Weinstadt Frankens

TRADITION DES WEINES SEIT DEM JAHRE 777

An den sanften Hängen des Saaletals hat der Weinbau eine lange Tradition. Seit 777 werden in Hammelburg Reben angebaut und edle Weine produziert, die man am besten bei einer Weinprobe oder einem der geselligen (Wein-)Feste genießt. Vielleicht zusammen mit einem kulinarischen Schmankerl, wie dem Dätscher – ein Gebäckteil aus Roggenbrotteig. Dieser regionalen Spezialität hat es die älteste Weinstadt Frankens zu verdanken, dass sie sich seit 2018 offiziell zu den 100 Genusssorten Bayerns zählen darf. Die Geschichte Hammelburgs ist nach wie vor fest mit dem Wein verbunden und das wird fast überall spürbar. Ob bei einer kurzweiligen Stadtführung durch die idyllische Altstadt mit ihren engen Gässchen, im Museum Herrenmühle oder in den historischen Gebäuden wie dem barocken Kellereischloss.

Die einzigartige Landschaft ist nicht nur prädestiniert für den Weinanbau, Erholungssuchenden bietet sie mit ihren vielfältigen Möglichkeiten eine Auszeit vom Alltag. Eine Möglichkeit davon ist der romantische Burgenradweg auf dem zahlreiche zum Teil gut erhaltene Burgen einen Blick in die Vergangenheit gewähren.

Erleben Sie die Natur von ihrer schönsten Seite und erfahren Sie Wissenswertes über den Rebensaft auf dem Weinlehrpfad, der übrigens zu den zertifizierten Touren mit dem Qualitätssiegel „Wege zum Wein“ zählt. Oder entdecken Sie die geheimnisvollen Figuren auf dem Hammelberg, die seit ihrem mysteriösen Erscheinen einige Rätsel aufgeben. Wer hat die lebensgroßen immens schweren Statuen geschaffen und wie sind sie unbemerkt auf die äußerste Kante des Berges gelangt?

© www.fraenkisches-weinland.de

LEISTUNGEN

- Stadtführung
- Besuch Weingut mit Kellerführung
- Weinprobe mit 3 Weinen, Baguette, Wasser und Brotzeiteller in der Weintenne

Möglichkeit zum Weineinkauf sowie Kaffeetrinken.

REISEPREISE

79,00 € p.P.